

Diagnostik & Forschungsinstitut für Hygiene, Mikrobiologie und Umweltmedizin

Vorstand: Univ. Prof. Dr. Ivo Steinmetz
Neue Stiftingtalstraße 6, 8010 Graz

EINSENDEHINWEIS: Genitale Mycoplasmen/Ureaplasmen

PROBENENTNAHME

ABSTRICHE: in Transportmedium R1 oder eSwab gut ausdrücken

- **Vaginalabstrich:**

Schleim von Exocervix entfernen (ohne lokales Antiseptikum) und Abstrich von Endocervix mittels Tupfer entnehmen.

- **Urethralabstrich:**

Reinigung des Orificiums und Schleimhautabstrich mittels Tupfer entnehmen.

FLÜSSIGPROBEN: 200µl in Transportmedium R1 oder eSwab überführen

- **Harn/Männer:**

Morgenurin: ersten (!) Urinstrahl (nicht Mittelstrahlharn) auffangen.

- **Sperma:**

200µl in das Transportmedium R1 oder eSwab überführen

Hinweis:

- Da Mycoplasmen und Ureaplasmen eine hohe Affinität zu **Schleimhautzellen** aufweisen, ist es wichtig diese bei der Probenentnahme **gut abzuschaben**.
- Mycoplasmen sind sehr umwettlabil, daher ist ein rascher Transport ins Labor essenziell.
- Nehmen Sie bitte das Untersuchungsmaterial **vor Beginn** einer evtl. **Antibiotikatherapie** ab.
- Die Untersuchung anderer Materialien (Harn von Frauen, BAL und Trachealsekret von Säuglingen...) erfolgt mit Vorbehalt.

MAXIMALE TRANSPORTDAUER

- **Transportmedium R1:** max. 20 Stunden bei Raumtemperatur
max. 72 Stunden bei 2-8°C
- **Eswab:** max. 48 Stunden bei Raumtemperatur
- **Nativproben** (Sperma, Harn): sollten unmittelbar ins Labor gelangen!

Weitere Informationen finden Sie auch in
unserem **Leistungsverzeichnis**
www.leistungsverzeichnis.at



Bei Fragen zur Diagnostik und Einsendungen beraten wir Sie gerne!

T: +43 316 385 73701 | E: hyg-office@medunigraz.at | W: <https://hygiene.medunigraz.at/diagnostik>